



Gesprächsnotiz

Projekt: Ausbau der Friedrich-Engels-Straße in Sonneberg

Datum: 08.10.2020

Teilnehmer: Hr. Maik Hübener (Anwohner Fr.-Engels-Str. 130)
Hr. Herbst (SV SON)

Ort: vor Ort

Inhalt:

Hr. Hübener hat mit Schreiben vom 12.08.2020 eine Bauerlaubnis zur o.g. BM zugesandt bekommen. Die Planung sieht vor, einen Teil seines Grundstücks Fl.-Nr. 260/3 zu überbauen, um eine Querung für Radfahrer und Fußgänger zu ermöglichen.

Hr. Hübener wollte sich ein Bild von der Planung und der Notwendigkeit machen. Aus diesem Grund wurde ihm die Planung am 08.10.2020 vor Ort vorgestellt.

Ein Verkaufswille war nicht erkennbar. Hr. Hübener bat um Überprüfung, ob die Querung erforderlich ist und/oder woanders angeordnet werden kann. Er möchte auch nicht, dass die eine Birke auf seinem Grundstück der Baumaßnahme zum Opfer fällt.

Hr. Hübener ist der Meinung, dass der Geh-/Radweg ausschließlich der Fa. Mann+Hummel dient.

Folgende Aspekte wurden dargelegt:

1. Der Geh-/Radweg dient nicht ausschließlich der Fa. Mann+Hummel. Er dient vielmehr der fußläufigen und radverkehrstechnischen sicheren Verbindung der beiden Ortsteile Oberlind und Köppelsdorf. Hier wurde in den vergangenen Jahren bereits ein einseitiger Schutzstreifen auf der Fahrbahn für Radfahrer angeordnet, der leider aufgrund der geringen Fahrbahnbreite nur auf einer Seite vorhanden ist. Dem öffentlichen Interesse – Verbindung von 2 Ortsteilen, aber auch die Erreichbarkeit seines Grundstücks und aller anderen Wohn- und Gewerbeeinheiten wird durch die Herstellung des Geh-/Radweges nachgekommen. *(Hr. Hübener äußerte sich abfällig – er braucht für sich und seine Familie keinen Geh-/Radweg vor seiner Haustür – es solle vielmehr der Verkehr reduziert werden)*
2. Es wird entlang der Straße nur ein einseitiger Geh-/Radweg mit 3 Querungshilfen (Mittelinseln) angeordnet - Grund ist hier die Kosteneinsparung und somit geringe Belastung und Unterhaltskosten (Straßenreinigung, Folgekosten, etc.). Der seitens Hr. Hübener bereits dargestellte vorhandene Geh-/Radweg war damals seitens des Unternehmens Mann+Hummel im Vorgriff der Erschließung selbst errichtet worden und der Stadt übertragen. *(siehe damals Erschließungsvertrag - hier wurde dies in Abstimmung und Vorgriff auf die perspektivische Erschließung der Straße mit einem Geh-/Radweg in einem gemeinsamen Erschließungsvertrag geregelt)*
3. Hr. Herbst erklärte, dass der Radfahrer am Anfang und Ende des zu bauenden Straßenabschnitts die Straßenseite vom einseitigen Geh-/Radweg wechseln müssen, da im weiteren Verlauf in Richtung Westen sich im Kreuzungsbereich des Langen Weges die Radwege teilen und queren und in Richtung Osten eine gefährliche Ausfahrt (ZAST und Parkplatz M+H) existiert. Im Anschluss an diese Ausfahrt folgt der Bahnübergang. Über diesen Bahnübergang und im weiteren Verlauf wird der Radfahrer



über sog. Schutzstreifen beidseits der Straße geführt, da hier die Straße breit genug ist und beidseits Gehwege vorhanden sind. D.h. der Radfahrer muss ohnehin die Straße queren.

4. Die Lage der Querungshilfe ist in diesem Bereich so gewählt worden, da es sich um einen übersichtlichen Bereich Nahe des Bahnübergangs, mit geringem Höhenunterschied des Geh-/Radweges zur geplanten Straße handelt. Zudem wird den Fußgängerströmen der Fa. Mann+Hummel (bei Schichtwechsel) Rechnung getragen, die in unmittelbarer Nähe derzeit die Straße unkontrolliert queren.

5. Die Querungshilfen haben zudem einen verkehrsdämpfenden Charakter, sodass die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer psychologisch beeinflusst wird.

Hr. Hübener überdenkt die Planung und überlegt, ob er die Bauerlaubnis dennoch unterschreibt, bittet aber nochmals die Planung zu überarbeiten.

Fazit für die weitere Planung: Es wird eine Verlegung der Querungshilfe in der Lage geprüft (längs oder quer), sodass ein Grunderwerb entbehrlich wird und die Birke nicht gefällt werden muss. Eine Querungshilfe ist aus o.g. Gründen allerdings erforderlich.

08.10.2020 i.A. Herbst

Kursiv: Anmerkungen sh für die weitere Planung bzw. Hinweis auf bestehende/vorangegangene Planungen